

Vorstadtverein Nürnberg-Wöhrd

von 1877 e.V.
Rennweg-Schoppershof
Marienvorstadt-Tullnau



Kirchweihheft



August 2026 - Januar 2027

Heft 3

Vorwort	3
Kirchweih-Grußwort	5
Kirchweihprogramm	6
Kirchweih / Kirchweihrundgang	7
Stammtisch / Bier im Quartier	9
Jahreshauptversammlung	10
Jahresabschluss-Essen / Mitglieds-Jubilare	11
Ankündigung Adventsmarkt	13
Neue Mitglieder / Zum Gedenken	14
Geburtstagsjubilare	15
Beitragszahlung 2026	17
Bürgervereinsrunde	18-20
In eigener Sache	20
Wandergruppe	21
Youngagement - Preis für junges Engagement	25
Infos vom Aktivspielplatz Wöhrder See	27
Kinderseiten	28-29
ZukunftsRaum Ohm auf dem Rädde-Barnen-Gelände	31-32
Studentisches Projekt zum Gemeindehaus St. Bartholomäus	33-34
Fenitzerplatz Fest	35
Hofflohmarkt Rennweg	37
Werkstattverfahren Keßlerplatz	38-39
Hermann Kesten – ein Nürnberger Weltbürger	41-44
Stadtverführungen	45
Termine des Seniorennetzwerks	46-47
Termine der christlichen Gemeinden	48-49
Geburtstage	50-51
Beitrittserklärung	53-54

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

Sie werden feststellen, dass unser diesjähriges Kirchweihheft bereits alle Termine bis einschließlich Januar 2027 enthält. Nicht zuletzt aus Kostengründen müssen wir umdenken und die Anzahl der Hefte reduzieren.

Wir erleben in diesem Sommer die längste Heißwetterphase bisher. Der Klimawandel ist nicht mehr zu leugnen, es fehlt Grün in der Stadt. In diesem Zusammenhang ist die Umgestaltung des Keßlerplatzes in eine Grünanlage ein kleiner Schritt, das Innenstadtklima zu verbessern.

Erstes konkretes „Opfer“ dieser Heißwetterphase war unser Sommerausflug, den wir leider aus Hitzeschutzgründen absagen mussten.

Die Kirchweih ist wieder das Highlight des Jahres, nicht nur für den Stadtteil. Im September steht die Mitgliederversammlung an, im November unser Jahresessen mit Jubilarehrung und als Abschluss des Jahres der Adventsmarkt. Der neue Stammtischort hat sich hoffentlich herumgesprochen: Restaurant Kim Chung in der Wollentorstraße 3. Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme bei allen unseren Veranstaltungen!



Foto: Oliver Dürbeck

Ein bisschen komisch ist es schon, Ihnen mitten im Sommer Frohe Weihnachten und fürs Neue Jahr Gesundheit, Glück und Zuversicht zu wünschen - ich tue es dennoch und grüße Sie herzlich.

Brigitte Wellhöfer

1. Vorsitzende

Das Titelbild dieser Ausgabe zeigt einen Blick auf unsere schöne Kirchweih, fotografiert von Renate Uebler.

VERRÜCKT NACH KÄRWA

Wöhrder Kärwa- Bier



Die Stadtbrauerei Spalt
und die Festwirte Nadine und
Bastian Schuhmann wünschen
allen Besuchern der Wöhrder
Kärwa genussvolle Momente.

www.spalter-bier.de



Grußwort der Stadtbrauerei Spalt für die „Kirchweihfestschrift Wöhrd“

Die Stadtbrauerei Spalt und ihr Geschäftsführer Udo Weingart freuen sich mit der Spalter Bierkönigin Nina Reulein auf eine genussvolle Wöhrder Kärwa

"Die Stadtbrauerei Spalt und ich, Udo Weingart, als Brauereichef, sind voller Vorfreude auf die genussvolle Wöhrder Kärwa, gemeinsam mit unserer Spalter Bierkönigin Nina Reulein.

Als einzige kommunale Brauerei Deutschlands bin ich stolz darauf, als Leiter der Spalter Brauerei auch in diesem Jahr wieder das Wöhrder Kärwabier für Sie zu brauen. Das Wöhrder Kärwabier, besticht durch seinen vollmundigen Geschmack und seine ausgewogene Stärke im Vergleich zu den meisten Festbieren. Sein abgerundeter, feinerherber Malzkörper und der strahlend bernsteinfarbene Glanz versprechen ein äußerst bekömmliches Lagerbier, das den Genuss einer weiteren Maß erlaubt.

Natürlich freut sich beim Kärwabieranstich am Freitag auch unsere neue Spalter Bierkönigin Nina Reulein auf ein Kennenlernen mit Ihnen in Wöhrd.

Im Festzelt Schuhmann, unter der Leitung von Nadine und Bastian Schuhmann, erwartet Sie zudem eine umfassende Auswahl unserer 20 Varianten von 'Spalter Hopfenglück', allesamt ausschließlich gebraut mit dem edlen Spalter Aromahopfen.

Wir freuen uns auf eine Kärwa in Wöhrd, eingebettet in ein unvergleichliches Ambiente und hoffentlich begleitet von trockenem Wetter. Es erfüllt uns mit Stolz, die traditionsreiche Wöhrder Kärwa mit unseren Spalter Bieren bereichern zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen wünschen wir allen Wöhrder Mitbürgern und unseren Gästen fröhliche Stunden und beste Stimmung auf der Wöhrder Kirchweih 2026."



Udo Weingart
Udo Weingart

Geschäftsführer
der Stadtbrauerei Spalt



Nina Reulein

Nina Reulein

Spalter Bierkönigin 2026-2028



Programm Kirchweih Wöhrd 21.08. - 25.08.2026

Freitag 21.08.2026

- 16:00 Uhr Festplatz und Festbiergarten geöffnet
- 19:00 Uhr Auf geht's im Festbiergarten mit **"Gipfelgaudi"**
- 19:30 Uhr Bieranstich mit Ehrengästen und Freibier der Stadtbrauerei Spalt



Samstag 22.08.2026

- 14:00 Uhr Festplatz und Festbiergarten geöffnet
- 19:00 Uhr Zünftige Unterhaltung im Festbiergarten mit **"Saustark"**



Sonntag 23.08.2026

- 11:00 Uhr Frühschoppen im Festbiergarten mit **"Die Saltenspringer"**
- 17:00 Uhr Italienischer Abend mit **"Graziano & Ursula"**



Montag 24.08.2026

- 14:00 Uhr Festplatz und Festbiergarten geöffnet
- ab 14:00 Uhr Seniorennachmittag im Biergarten mit Angeboten
- 18:00 Uhr Country Musik mit **"Country Friends"** im Festbiergarten



Dienstag 25.08.2026

- 15:00 Uhr Festplatz und Festbiergarten geöffnet
- 18:00 Uhr Kirchweihausklang mit **"BenRay"**
- 22:00 Uhr Großes Barock-Feuerwerk über dem Wöhrder See



Alle Veranstaltungen bei guter Witterung im schattigen Biergarten.

Festzelt mit Holzfußboden, großer schattiger Biergarten mit Bühne und Bück auf den Wöhrder See

An allen Tagen freier Eintritt in den Festbiergarten

Reservierungs-Hotline im Festzelt: 0175 44 67 800



Schaut auf Facebook vorbei: B. Schuhmann Festzeltbetriebe GmbH



Besuchen Sie uns
auch auf Facebook!

Änderungen vorbehalten

Die Wöhrder Kirchweih freut sich vom 21. bis 25. August auf Sie!

Die Festwirtsfamilie Schuhmann lädt in den Biergarten unter Bäumen, wo man bei leckeren Speisen und einem frischen Getränk täglich Livemusik genießen kann.

Daneben können Kinder und Familien im kleinen Vergnügungspark eine schöne Zeit verbringen und sich vom Alltag ein bisschen ablenken lassen.

Der Süddeutsche Schaustellerverband organisiert die Kirchweih in enger Zusammenarbeit mit dem Vorstadtverein und der Kirchengemeinde, die am Kirchweih-Sonntag um 8:30 Uhr

zum Totengedenken auf dem Friedhof Wöhrd, um 10:00 Uhr zum Kirchweih-Gottesdienst und um 14:30 Uhr zum Kirchweih-Café in der St. Bartholomäuskirche einlädt.



Kirchweihrundgang

Rädda Barnen - Erinnerungen

Samstag, 22.08.2026, 14:00 Uhr

Treffpunkt: Rädda Barnen Gelände, Eingang Hirsvogelstraße

Wir freuen uns, im Rahmen der diesjährigen Kirchweih eine Führung zum ehemaligen Lehrlingswohnheim Rädda

Barnen anbieten zu können. Peter Harzer und Rainer Eck bieten uns spannende Geschichte und Geschichten aus ihrer Zeit als Heimbewohner der 1951 errichteten Schwedenhäuser. Inzwischen sind die Häuser längst abgerissen - was derzeit auf dem Gelände geplant ist, lesen Sie auf Seite 31. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!



Betreutes Wohnen am Berliner Platz



Fragen Sie nach
freiwerdenden
Appartements oder
vereinbaren Sie einen
Besichtigungstermin:
0911/58 60 50



Einrichtungsbeispiel

Wohnen für Senioren

Auf 4 Etagen befinden sich hier insgesamt 25 barrierefreie, helle, teilmöblierte Appartements, mit Wohn-Schlafräum, Kochzeile und z.T. Einbauschrank.

Die seniorengerechten Bäder sind hochwertig ausgestattet. In unseren Leistungen sind die Vollverpflegung aus der eigenen Küche mit Frühstücksbuffet, Mittagmenüs und Abendbrot inkl. Wir kochen täglich frisch. Die hauseigene Waschstube kümmert sich um die komplette Wäsche der Senioren, die Appartements werden wöchentlich von der Hauswirtschaft gereinigt. Unser gepflegtes Haus liegt zentral am Stadtpark in Nürnberg. Viele Gemeinschaftsflächen, der großer Garten und die Sonnenterrasse können von allen Bewohnern/innen jederzeit genutzt werden.

**Schwesternschaft Nürnberg vom BRK e.V.,
Berliner Platz 16, Nürnberg, info@schwesternschaft-nuernberg.de**

TANZEN • GENIESSEN ZEIT FÜR UNS

Tanzen ganz in Ihrer Nähe!

**Das schönste Hobby zu zweit – oder auch ohne Tanzpartner
in bester Gesellschaft.**

Tanzen ist vielseitig: Bewegung, Musik, Begegnung – alles in einem.

Ob mit oder ohne Partner – bei uns bist du herzlich willkommen.

Entdecke Standard & Latein, West Coast Swing, Discofox,

Linedance, TanzFit! und mehr.

Probier's aus – in entspannter Atmosphäre, mit Musik,

Bewegung und ganz viel guter Laune.

Jetzt starten und gemeinsam Zeit genießen!

Tanzschule
Köpke • Rupprecht

Harmoniestr. 8–10
Nähe Rathenauplatz

☎ 0911 – 55 68 60

✉ kontakt@ts-kr.de

🌐 www.ts-kr.de



Stammtisch-Termine



07. August 2026
02. Oktober 2026
06. November 2026
04. Dezember 2026
08. Januar 2027

Im September entfällt der Stammtisch wegen Urlaub des Restaurants.

Auch wenn Sie kein Mitglied sind, kommen Sie gern zu unserem traditionellen monatlichen Stammtisch. Der Termin ist üblicherweise der erste Freitag im Monat um 18:00 Uhr im Restaurant Kim Chung, Wollentorstraße 3.



Neu seit Mai 2026: Auf ein Bier im Quartier

Der offene Sommertreff für alle Interessierte, Freunde, Mitglieder und Neugierige. Zum Quatschen, Schnacken, Plaudern oder Plauschen, zum Nachfragen, Loben und Tadeln, Ideen austauschen oder einfach aus purer Neugier. Für fünf Minuten oder eine Stunde – kommt einfach vorbei!

Samstag, 15-17 Uhr im Biergarten auf der Wöhrder Wiese, dieses Jahr noch einmal am

12. September 2026
(vorbehaltlich der Öffnung des Wöhrder Wiese Biergartens)

Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, 16. September 2026 – Beginn 18.30 Uhr

im Gemeindesaal St. Josef, Gießereistraße

Die Vereinsmitglieder des Vorstadtvereins Nürnberg-Wöhrd sind dazu herzlich eingeladen!

Vorläufige Tagesordnung

- | | |
|--------------------------------|------------------------------|
| 1. Eröffnung und Begrüßung | 4. Aussprache |
| 2. Totengedenken | 5. Entlastung des Vorstandes |
| 3. Bericht der 1. Vorsitzenden | 6. Anträge |
| der Kassiererin | 7. Verschiedenes |
| der Revisoren | |

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Hans Peter Berger
– Immobilien seit 1973 –
Sicher und gut verkaufen



Telefon: 0911 56 30 14
Mobil: 0172 36 39 667
E-Mail: hanspeterberger@t-online.de

Sehr geehrte Kunden,

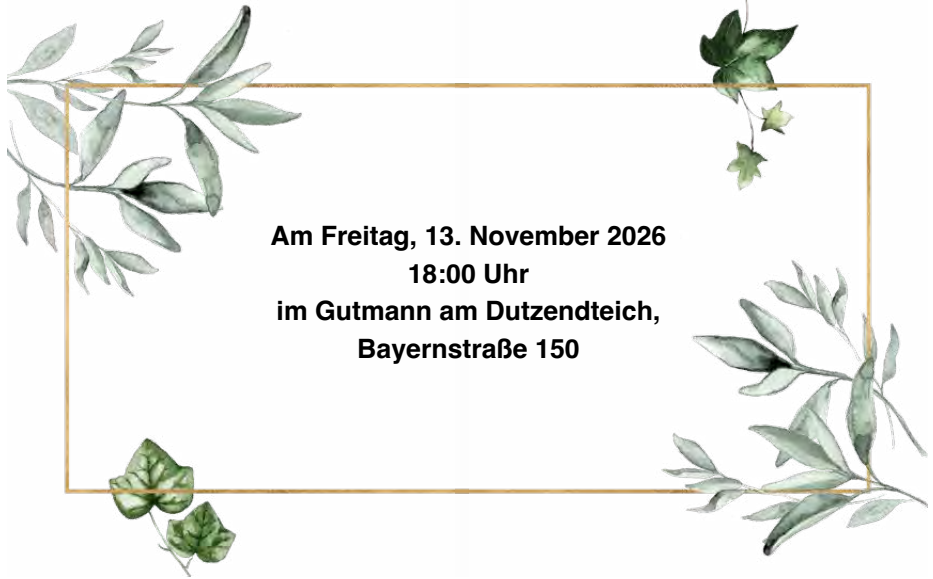
ich schätze kostenlos Ihr Haus oder Wohnung und finde anschließend gerne den oder die passenden Käufer für Ihre Immobilie.

Über eine Kontaktaufnahme freue ich mich und verbleibe bis dahin

mit freundlichen Grüßen

Ihr Hans Peter Berger

Jahresabschluss-Essen mit Jubilar-Ehrung



**Am Freitag, 13. November 2026
18:00 Uhr
im Gutmann am Dutzendteich,
Bayernstraße 150**

Um Anmeldung bis 9. November 2025 wird gebeten, per E-Mail an vorstadtverein-woehrd@web.de oder bei Mode Palm, Sulzbacher Str. 69 zwischen 26.10. und 09.11. Alle Jubilare erhalten eine schriftliche Einladung.

Das Lokal können Sie mit der Linie 8 oder Bus 36 – Haltestelle Dokuzentrum erreichen.

Mitglieds-Jubilare 2026

Die Ehrung der Jubilare erfolgt anlässlich unseres Jahresabschluss-Essens.

40 Jahre

Eva-Maria Amtmann
Helga Dohlus
Irene Dürr
Elisabeth Eckstein

25 Jahre

Elfi Danner
Knut Engelbrecht
Oskar Gietl
Lisa Newel
Jaqueline von Rochow
Jörg von Rochow

Jutta Silbermann
Helmut Silbermann
Ingrid Volkamer
Joachim Volkamer
Norbert Wibmer
Josef Zißler

**In Echtzeit Geld senden,
wann und wo ich will.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Jederzeit Mobile-Banking nutzen
Überweisungen, Kontobewegungen und
Rechnungen per Foto im Blick. Alle Bankkonten
in einer App bündeln, Wertpapiere verwalten
und mit Wero Geld in Echtzeit senden.

 **TeilhaberBank**
Nürnberg

vr-teilhaberbank.de/app

**VR Banking
App downloa-
den und Wero
freischalten.**



Schmidt + Pohl GmbH
seit 1899
HAUSTECHNIK



Elektroinstallation



Heizungsinstallation



Gasleitungssanierung



RWA-Anlagen



Badsanierung



Sanitärinstallation



Brandschutz



Kanal TV

Als kompetenter Ansprechpartner stehen wir Ihnen von der
Projektierung über die Realisierung bis zur effektiven
Betreuung zur Verfügung.

Schmidt + Pohl GmbH
Rahm 47 | 90489 Nürnberg
www.schmidt-pohl-haustechnik.de

Tel: +49 (0) 911 55 23 43
Fax: +49 (0) 911 55 08 38
Email: info@schmidt-pohl-haustechnik.de



Wöhrder Adventsmarkt

Vorläufiges Programm, Änderungen vorbehalten:

- 12:30 Uhr: Eröffnung mit dem Chor
der Bartholomäusschule
und dem Wöhrder Nikolaus
- 14:00 Uhr: Kirchenchor
- 15:00 Uhr: Posaunenchor aus
Gostenhof
- 16:30 Uhr: Jagdhornbläser

Samstag 28. November 2026

von 12:30 Uhr bis 18:00 Uhr
auf dem Weinickeplatz

An verschiedenen Verkaufsständen gibt es weihnachtliche Angebote von ausschließlich nicht-kommerziellen Gruppen und Organisationen. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Kommen Sie vorbei und bringen Sie Familie, Freunde und Nachbarn mit!

Kennen Sie einen Verein oder eine Organisation, die sich mit einem Stand beteiligen möchte? Oder haben Sie Lust, uns bei Auf- und Abbau oder Glühweinverkauf zu unterstützen? Wir würden uns sehr freuen! Melden Sie sich unter vorstadtverein-woehrd@web.de

Spendenaufwurf für den Wöhrder Weihnachtsbaum

Dank einer großzügigen Spende der Firma Schmidt und Pohl GmbH Haustechnik konnten wir auch 2025 einen Weihnachtsbaum für den Wöhrder Marktplatz finanzieren – ganz herzlichen Dank! Die vielen Spenden unserer Vereinsmitglieder haben außerdem geholfen, den Adventsmarkt sicher finanzieren zu können.



Der Vorstadtverein Wöhrd trägt die Ge-

bühren, die von der Stadt Nürnberg für die Durchführung des Adventsmarkts erhoben werden. Da die Einnahmen des Marktes die Finanzierung des Weihnachtsbaums bei weitem nicht decken, sind wir über jede Spende dankbar – damit wir auch 2026 wieder einen Weihnachtsbaum auf dem Wöhrder Markt bestaunen können. Ihre Spende zählt! Sollten mehr Spenden eingehen, als für den Weihnachtsbaum benötigt werden, fließen diese in die Durchführung des Adventsmarkts.

Bankverbindung

IBAN: DE88 7605 0101 0001 3276 41

BIC: SSKNDE77XXX (Sparkasse Nürnberg)

Zum Gedenken

Der VWW trauert um seine Mitglieder:

Hermine Tischler

Herbert Lindner

Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Neue Mitglieder

Wir begrüßen recht herzlich:

Yvonne Fleischmann

Peter Gross Fleischmann

Laura Weitze

und wünschen Ihnen viel Freude bei
der Teilnahme am Vereinsgeschehen.



Kärwaküchla bei
BÄCKEREI
Böhmer

Sulzbacher Str. 99 · Tel.: 55 78 57

Geburtstags-Jubilare

Der Vorstadtverein wünscht den Geburtstags-Jubilaren
alles Gute, viel Glück und Gesundheit!

99 Jahre

04. Oktober Margarete Maier
22. Dezember Erna Moser

95 Jahre

15. Dezember Ruth Reissmann

94 Jahre

05. September Karlheinz Ziolk
16. Dezember Helmut Baum
22. Dezember Marga Böhm

93 Jahre

29. Oktober Helga Ixmeier

91 Jahre

08. August Gerda Lorch
31. Januar Georg Hausmann

85 Jahre

25. August Wilhelmine Goss
09. Oktober Georg Hutflesz
04. November Waltraud Salewski
26. November Karla Rammrath
02. Dezember Gudrun Schäfer

80 Jahre

13. September Karin Schuster
09. November Dr. Dorothea Caspary
14. November Waltraud Pichler
02. Januar Anna Eichenseer
02. Januar Reinhard Niebelschütz
16. Januar Gisela Kauppert
26. Januar Karl-Heinz Gramss

75 Jahre

01. August Dr. Werner Dick
02. August Claudia Redetzki-Kühnl
07. August Christine Gehring
21. August Ingrid Dorner
08. September Milka Weiß
06. Januar Renate Übler
07. Januar Andrea Knoll
27. Januar Gabriele Kasperek

70 Jahre

07. August Dieter Ott
15. August Anne-Kathrin Pilz
04. September Jutta Silbermann
08. September Karin Mechtold
26. Oktober Hannelore Schmidt
05. November Wilfried Hauff
26. November Josef Drachsler
02. Dezember Reiner Botsch



NÜRNBERG



Kunstvilla

25. Juli bis 18. Oktober 2026

CHARAKTER- KÖPFE

kunstvilla.org

Abbildung: Franz Vornberger, Engel, 2008, Sammlung Kunstvilla - Foto: Kunstvilla/Kennete Kradisch

***Aus Liebe
zum Auto***



- Unfallinstandsetzung
- Autolackierung
- Rostschutz
- Achsvermessung
- Klima-Service
- Glasreparatur
- Oldtimer-Restaurierung

Schmidt

G
m
b
H

KAROSSERIE- UND LACKIERZENTRUM

Gleißhammerstraße 104 · 90480 Nürnberg
Telefon 5 44 17 77 · www.blech-und-lack.de

Beitragszahlung 2026

Wir stellen fest, dass einige Mitglieder den Mitgliedsbeitrag für 2026 noch nicht bezahlt haben. Laut unserer Satzung ist er im Februar fällig (Einzelbeitrag 16 Euro, Familien-/Firmenbeitrag 24 Euro). Wir bitten daher um baldigen Ausgleich der ausstehenden Beiträge. Um den Aufwand und die Kosten für alle zu verringern, möchten wir alle Mitglieder, welche noch nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, bitten, dies in Betracht zu ziehen. Formular siehe unten.

Anja Hummel (Schatzmeisterin)

Erteilung einer SEPA-Einzugsermächtigung

SEPA-Lastschriftmandat

Ich/wir ermächtige(n) Sie, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom Vorstadtverein Nürnberg-Wöhrd von 1877 e. V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags erlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

.....
Name des Kontoinhabers

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ

.....
Wohnort

IBAN

BIC

....., den
Ort Datum Unterschrift

Zahlungsempfänger

Vorstadtverein Nürnberg-Wöhrd von 1877 e. V.,
Deichslerstraße 19 Rgb, 90489 Nürnberg,
www.vorstadtverein-woehrd.de,
vorstadtverein-woehrd@web.de

Fragen und Antworten aus der Bürgervereinsrunde am 12. Mai 2026

Bartholomäusschule

Seit Jahren ist an der Bartholomäusschule eine provisorische Schule in Containern auf dem Sportplatz eingerichtet, zunächst genutzt durch die Insel-Schütt-Grundschule, aktuell genutzt durch das Staatliche Förderzentrum Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung Nürnberg.

Welche konkreten Planungen gibt es für den Rückbau der Containeranlage und die Wiederherstellung des Sportplatzes?

Antwort: Die Planungen für den Neubau des Staatlichen Förderzentrums mit Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung laufen gerade. (...) Aktuell ist noch eine Nutzung der Container durch das Förderzentrum bis 2030 vorgesehen.

Welche Maßnahmen sind geplant, um die Verkehrssituation kurz- und mittelfristig zu entschärfen?

Antwort: Die Probleme, insbesondere zu den Bring- und Abholzeiten (...) waren Anlass für einen gemeinsamen Ortstermin im Februar 2026. An diesem Termin nahmen das Verkehrsplanungsamt, das Förderzentrum emotionale und soziale Entwicklung, die Bartholomäusschule, die Taxi-Zentrale, die Polizei, die Kom-

munale Verkehrsüberwachung sowie Elternvertreter teil. (...) Im Ergebnis dieses Ortstermins wurden mehrere Maßnahmen einvernehmlich festgelegt und umgesetzt. Die Fläche zwischen den beiden Schulen wird mit herausnehmbaren Feuerwehrrampen abgesperrt, um Park- und Wendemanöver zu unterbinden. Zur Entlastung der Bartholomäusstraße wurden auf dem Parkplatz am Wöhrder See zehn Stellplätze als Taxi-Parkplätze ausgewiesen. (...) Ergänzend dazu wurden die Taxi-Fahrerinnen und -Fahrer intern auf die Änderungen hingewiesen und aufgefordert, für das Holen und Bringen von Schulkindern ausschließlich die neuen Parkplätze zu nutzen. Die Schulleitung des Förderzentrums hat ihrerseits Schüler, Lehrkräfte und Betreuungspersonal über die neue Regelung informiert. Die Kommunale Verkehrsüberwachung überwacht die Situation zu den maßgeblichen Zeiten verstärkt. (...) Die Situation wird weiterhin aufmerksam beobachtet. Sollte sich Anpassungsbedarf ergeben, wird dieser im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten geprüft.

Gebäude der Nürnberger Nachrichten

Das Gebäude der Nürnberger Nachrichten / Nürnberger Zeitung steht seit geraumer Zeit leer.

Ist der Verwaltung bekannt, wie der Komplex in der Marien-/Blumenstraße in Zukunft genutzt wird? Welche Planungen gibt es für dieses Gelände?

Antwort: Der Verwaltung sind derzeit keine konkreten Planungen, Anträge oder Entwicklungsvorhaben für den Gebäudekomplex zwischen der Marienstraße und der Blumenstraße bekannt. Unabhängig davon steht die Verwaltung einer zukünftigen baulichen Weiterentwicklung des bestehenden Verlags- und Druckereistandorts grundsätzlich offen und positiv gegenüber. (...)

In der Marienvorstadt fehlt seit langer Zeit ein Vollsortimenter für die Nahversorgung. Ist eine Nutzung im Gebäudekomplex für einen Nahversorger möglich und/oder geplant?

Antwort: Der Verlag Nürnberger Presse ist gerade dabei, seinen Standort von der Marienvorstadt auf andere Standorte zu verlagern. Er ist in der Marienvorstadt Eigentümer mehrerer Immobilien. Ein Teil dieser Immobilien steht bereits leer, die restlichen Immobilien werden in absehbarer Zeit geräumt.

Um eine sinnvolle Weiterentwicklung dieser Immobilien zu gewährleisten, wurde der Eigentümer von der Stadt Nürnberg aufgefordert, ein Gesamtentwicklungskonzept zu erarbeiten. Die Planungen stehen jedoch noch ganz am Anfang, sodass hier noch keine Aussa-

ge über die zukünftigen Nutzungen dieses Standortes getroffen werden kann. Das Nahversorgungsdefizit im Bereich Marienvorstadt ist der Stadt Nürnberg bekannt und bewusst. Daher wird die Ansiedlung eines Supermarktes auch seitens der Stadt als dringend notwendig erachtet. Die Stadt Nürnberg wird im Rahmen des Planungsprozesses auf die Ansiedlung einer Nahversorgungsmöglichkeit hinwirken. (...)

KiTa-Planung der Fit-Lounge des Post e.V. in der Kesslerstraße 3

Laut Pressemitteilung des Post e.V. plant dieser den Umbau des Anwesens Kesslerstraße 3 zur Fit-Lounge. In der Pressemitteilung wird mitgeteilt: „Zudem wird in das Gebäude eine Kindertagesstätte einziehen.“

Wie weit sind die Planungen für die KiTa?

Antwort: Die Planungen zwischen zukünftigem Betriebsträger, Investor und Jugendamt laufen aktuell. Die Pläne befinden sich in finaler Abstimmung.

Wer ist der Träger?

Antwort: Der zukünftige freie Betriebs-träger wird „milliOHM“ sein. Dieser Kita-Träger betreibt bereits eine Krippe am Laufertorgraben mit enger Verbindung zur TH Nürnberg Georg Simon Ohm. Die Kita wird dann dorthin umziehen und ihr Platzangebot erweitern. Gesell-

schafter der milliOHM gGmbH ist der hochschulnahe Bund der Freunde der Technischen Hochschule Nürnberg e. V. Die Kita steht neben Hochschulangehörigen auch für die Versorgung von Familien im Stadtgebiet zur Verfügung.

Welche Altersgruppen und wie viele Kinder können dort betreut werden?

Antwort: Am Standort Keßlerstraße 1-3 werden zukünftig 24 Krippen- und

75 Kindergartenkinder betreut werden, also 2 Krippen- und 3 Kindergarten-
gruppen.

Wann ist die Eröffnung der KiTa geplant?

Antwort: Derzeit plant der Investor die Fertigstellung/Eröffnung im ersten Halbjahr 2028.



In eigener Sache

Sie haben es vielleicht schon bemerkt: Unser Kirchweihheft informiert Sie in diesem Jahr bereits über alle Vereins-Termine bis einschließlich Januar 2027. Aus gutem Grund, denn unser nächstes Mitteilungsheft erscheint erst wieder im Februar 2027, anlässlich unseres 200-jährigen Vereinsjubiläums als Jubiläumsheft. Danach folgt im August 2027 ein Jubiläums-Kirchweihheft. Seien Sie unbesorgt: Alle Informationen, die Sie aus unseren bis zuletzt vier jährlichen Mitteilungsheften kennen, finden Sie auch in den zwei Heften im kommenden Jahr.

Nicht nur die allgegenwärtige Teuerung aller Dienstleistungen drängt uns dazu, die Anzahl der Hefte zu reduzieren.

Auch die Tatsache, dass für die Hefterstellung ein großer zeitlicher Aufwand zu betreiben ist und wir mit dem langen notwendigen Vorlauf von Redaktion und Produktion darauf verzichten müssen, Sie auch über kurzfristige Termine und Informationen zu unserem Vereinsgebiet informieren zu können, bringt uns dazu, unsere Kommunikationswege langsam anzupassen.

Deshalb bitten wir unsere Mitglieder an dieser Stelle noch einmal herzlich: Lassen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse zukommen, falls noch nicht geschehen! Eine kurze Nachricht an vorstadtvereinwoehrd@web.de reicht aus, damit Sie in Zukunft zeitnah Nachrichten über unsere Aktivitäten erhalten können. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Wanderung nach Rettern, Foto: privat

Mai-Wanderung

Unsere Wanderung führte uns dieses Mal in eine neue Gegend. Wir fuhren bis Forchheim, entlang des Kellerwalds, vorbei an Schloss Jägersburg nach Kauernheim. Nach einem kurzen Aufstieg erreichten wir auf halber Höhe einen Panoramaweg mit weiter Aussicht auf das fränkische Hügelland. Durch große Streuobstwiesen und nach einigen kurzen Pausen auf den zahlreichen Bänken erreichten wir unser Mittagsziel „Gasthaus Hubert“ in Rettern. Nach einer Stärkung mit gutem fränkischem Essen ging es auf gleichem Weg zurück zum Ausgangspunkt. Das sonnige Wetter war mit angenehmen Temperaturen ideal zum Wandern. Unsere Gruppe wurde diesmal durch zwei neue Wanderkameradinnen verstärkt.

Mitwandern? Auskunft zur Wandergruppe unter Tel. 0911 / 63 09 06

Juni-Wanderung

Bei kühlem Sommerwetter starteten wir in Rupprechtstegen. Wir überquerten die Pegnitz und gingen an dieser entlang, teilweise durch Wald und vorbei an markanten Felsformationen. Danach erreichten wir eine Fabrik der „Eckardt-Werke“ und kamen dann wieder an die Pegnitz. Am Anfang von Velden drehte sich hier romantisch ein Mühlrad. Unsere Mittagspause machten wir im Gasthaus „Blaue Traube“ in Velden. Nachdem wir uns mit gutem Essen gestärkt hatten, ging es über eine kurze Steigung nach oben. Leider war der Blick ins Tal durch hohen Baumbewuchs nicht möglich. Nach kurzem Abstieg erreichten wir Lungsdorf und tranken dort an der Pegnitz Kaffee. Dann war es noch ein kurzes Stück zu unserem Ausgangspunkt.



Wanderung nach Velden, Foto: privat



Versicherung hat einen Namen

Gabriele Eppelsheim-Lechler



**Vereinbaren Sie Ihren
persönlichen Beratungstermin:**

Ostendstr. 212, Nürnberg
Mögeldorf
Tel. 0911 5065020

PRESSE INFORMATION HUK-COBURG Versicherungsgruppe

Erstklassige Beratung in Nürnberg

Gabriele Eppelsheim-Lechler ist in Nürnberg schon seit 21 Jahren eine gefragte Versicherungsexpertin. In der Ostendstraße 212 bietet die Versicherungsexpertin ihren Kunden kompetente und faire Beratung rund um Absicherung und Altersvorsorge. Interessenten können sich auf Produkte mit hervorragendem Preis-Leistungs-Verhältnis freuen. Nürnberg, im Mai 2026 Wer kennt das nicht? Wenn es um so wichtige Themen wie Absicherung und Altersvorsorge geht, möchte man seine Angelegen-

heiten in den besten Händen wissen. In Nürnberg und Umgebung finden Kunden und Interessierte mit Gabriele Eppelsheim-Lechler die perfekte Ansprechpartnerin. Sie berät ihre Kunden in sämtlichen Krankenversicherungs- und Altersvorsorgefragen sowie zum gesamten Angebot der HUK-COBURG – von der Kfz-Versicherung über die Lebens-, Renten- und Rechtsschutzversicherung bis hin zur Haftpflicht-, Sach- und Unfallversicherung.

Gabriele Eppelsheim-Lechler bringt langjährige Erfahrung im Versiche-

Gartenanlagen · Natursteinarbeiten · Planung · Pflege



Ossen

Gartengestaltung

Deichslerstraße 17

90489 Nürnberg

Tel. 09 11/5 30 88 12

Erdarbeiten · Pflasterbau · Teichbau · Trockenmauern

rungsfach mit. Als bekennende Wahl-Nürnbergerin kennt sie die Menschen der Region. Mit Erfahrung und Menschenkenntnis geht sie den Bedürfnissen ihrer Kunden auf den Grund und findet für jeden Bedarf die richtige Lösung. Die begeisterte Sportlerin und Rettungsschwimmerin ist vielseitig interessiert und gibt ihre Erfahrung als Übungsleiterin für Kraft-, Fitness- und Ausdauersport weiter. Denn nur mit der richtigen Anleitung, kommt man auch zu optimalen Ergebnissen. In der Absicherung und Vorsorge ist es ebenso. Daher empfiehlt sie allen Interessenten einen kostenlosen und unverbindlichen Versicherungsscheck. Dadurch spare man oft bares Geld und könne nicht nur den Versicherungsschutz, sondern auch die Altersvorsorge verbessern.

Wer sich selbst von ihrem Angebot überzeugen möchte, den heißt Gabriele Eppelsheim-Lechler in der Nürnberger Ostendstraße 212 herzlich willkommen. Ihr Büro ist im Erdgeschoss barrierefrei zu erreichen, ein Parkplatz im Innenhof und weitere öffentliche Parkplätze an der Straße vor dem Haus sind vorhanden. S-Bahn und Bushaltestelle sind fußläufig nur 5 Minuten entfernt. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie montags und donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Selbstverständlich kann auch außerhalb der Öffnungszeiten ein Beratungstermin vereinbart werden. Am einfachsten per Telefon 0911 5065020, Fax 0800 28775321289 oder E-Mail an gabriele.eppelsheim-lechler@HUKvm.de

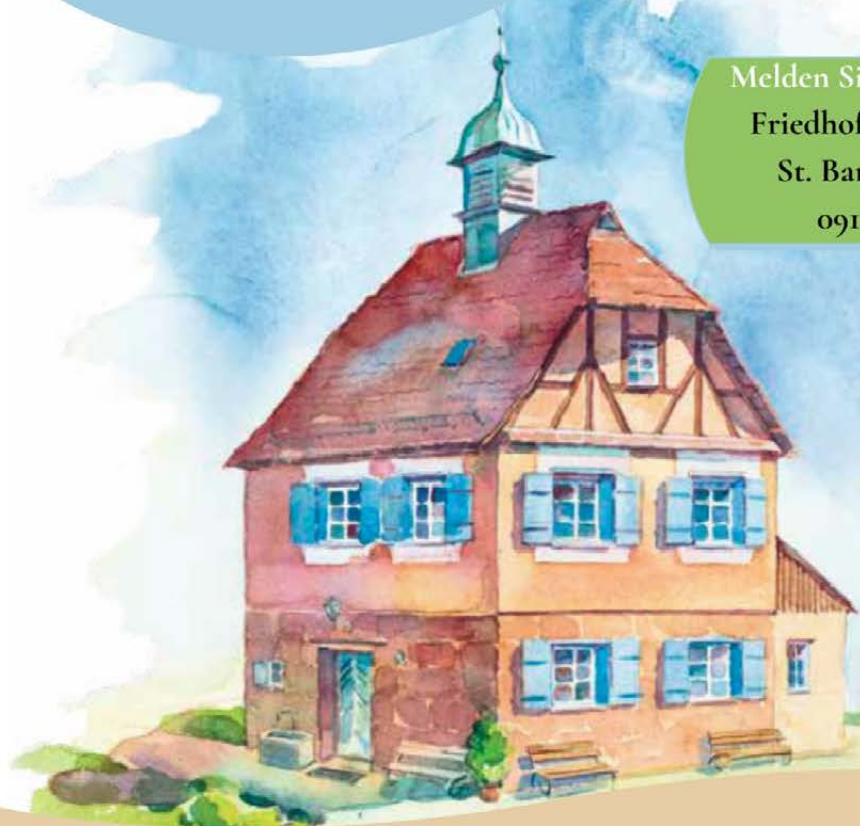
Ehrenamtliche Friedhofshüter gesucht!

Melden Sie sich bei uns!

Friedhofsverwaltung

St. Bartholomäus

0911 554855



Wir suchen Menschen, die unseren Friedhof auf- und zusperren, damit die Öffnungszeiten erhalten bleiben.

Dein Preis für **junges Engagement***

YOUNGAGEMENT



Du hast eine Idee oder ein Projekt, das etwas bewegt?
Ob sozial, kreativ, sportlich, politisch oder für die Umwelt
– Dein Einsatz zählt.

2.000€ FÜR DEIN PROJEKT

QR-Code scannen &
direkt loslegen!



JETZT BEWERBEN!

15. Juni – 31. August 2026



youngagement-nbg.de
engagiert@stadt.nuernberg.de

Ansprechpartner



Förderer



* für alle bis max. 30 Jahre alt

Physiotherapie Am Rathenauplatz NÜRNBERG



Massagetherapie

Extension (oder Traktion)

Manuelle Lymphdrainage

Manuelle Therapie

Eis (oder Kryotherapie)

Krankengymnastik

Wärmetherapie

Elektrotherapie

Ultraschall-(Wärme)-Therapie

Lenbachstrasse 4
90489 Nürnberg

Telefon 0911 554877
Fax 0911 554834



kontakt@physiotherapie-am-rathenauplatz.de
www.physiotherapie-am-rathenauplatz.de

Schöppler GmbH

Raumausstatter- und Malermeister

Mathildenstrasse 7 · 90489 Nürnberg

Telefon: 09 11 / 56 41 86 · Telefax: 09 11 / 9 51 84 20

info@die-schoeppler-gmbh.de

www.die-schoeppler-gmbh.de

**Bodenverlegung • Komplettrenovierung
Tapezieren • Maler- u. Lackierarbeiten
Fassadengestaltung • Kreativtechniken**

Liebe Kinder und Eltern, liebe Wöhrderinnen und Wöhrder,

dieses Mal ein paar Bilder aus unserem AKI-Jahr... von Hausaufgaben auf einem großen Baumstamm, Entwerfen

von kreativen Holzfiguren bis hin zum fleißigen Bauen im Baubereich war wieder alles möglich!



...und ganz WICHTIG:

am Samstag, den 10.10.2026 ab 14 Uhr findet unser Jahresfest auf dem Aktivspielplatz Wöhrder See statt. Es wird verschiedene Stationen mit kreativen Angeboten geben und für Essen und Trinken ist natürlich auch wieder gesorgt.

Wir freuen uns,
wenn viele von
Euch vorbeikommen!
Euer AKI-Team



Macht mit!

Wir danken dem Nürnberger Tessloff Verlag, dass wir Euch auf der nächsten Seite wieder ein Rätsel bieten können.

Viel Spaß beim Rätseln!

Das Rätsel stammt aus dem Rätselblock „Logikrätsel für Superhirne“, ISBN 978-3-7886-4738-4; Preis: 6,95 Euro, ab 10 Jahren, Tessloff Verlag, www.tessloff.com; Rätsel von: Stefan Heine.



Zum Tessloff-Verlag:



Witze-Ecke

Herbert zu seinem Kollegen: „Entschuldige bitte, dass ich zu spät bin. Im Aufzug stand »Nur für vier Personen«. Aber es kam niemand.“

Was klebt im Gefängnis?
Der Kaugummi!

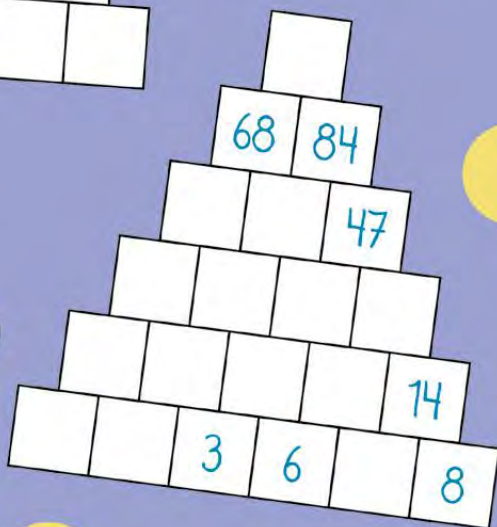
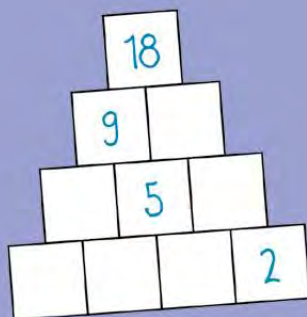
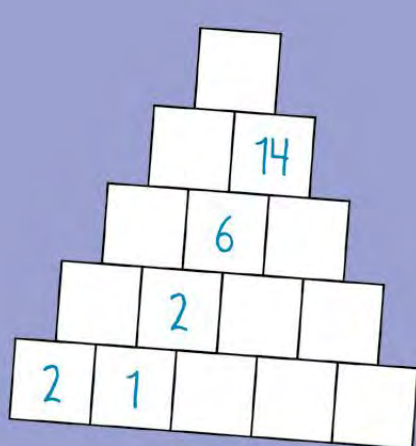
Zwei Ameisen fragen einen Elefanten: „Wollen wir kämpfen?“. Da antwortet der Elefant: „2 gegen 1 ist unfair“.



RECHENPYRAMIDE

Zwei nebeneinanderstehende Zahlen werden zusammengezählt und ergeben so die darüber stehende Zahl.

Kannst du alle Zahlen herausfinden?





mechtold

So könnte Ihr neues Bad aussehen...



Quelle: Duravit

Ihr kompetenter Partner in Sachen

- Badsanierung aus einer Hand
- Heizungserneuerung
- Solaranlagen
- Kundendienst
- Elektroarbeiten



Georg-Strobel-Str. 61
90489 Nürnberg

Telefon: (0) 911 - 588 59 - 0
Fax: (0) 911 - 588 59 - 40

info@mechtold-haustechnik.de
www.mechtold-haustechnik.de



Großreuth
GRÜN



+49 911 8004-147

wbg

Nürnberg
Bauträger

GREEN ELEVEN – urban. anders.

Townhouses und Eigentums-
wohnungen Kuchweg,
Nürnberg Großreuth



Zukunftsraum OHM

Nachhaltig, offen, verbindend – Die Pläne der Ohm für das Areal Hirsvogelstraße

Als bekannt wurde, dass auf dem Grundstück zwischen Hirsvogelstraße und Cramer-Klett-Park, auch bekannt als „Rädda Barnen“, für die Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm (kurz: die Ohm) ein neues Hochschulgebäude entstehen soll, waren die Reaktionen eher durchwachsen. Während die einen es als nachhaltige Weiterentwicklung des Wissenschaftsstandorts Nürnberg sahen, fürchteten andere die ökologischen Auswirkungen, wie den Verlust des vorhandenen Baumbestands. 2024 hat der Freistaat Bayern die Fläche schließlich offiziell von der Stadt Nürnberg erworben, um dort für die Hochschule zu bauen. Der gesamte Erlös aus dem Verkauf soll in die Schaffung von dringend notwendigen Grün- und Freiflächen in der Nürnberger Südstadt fließen. Und auch die Nutzung des Grundstücks an der Hirsvogelstraße soll vor, während und nach der Bebauung eine ökologische Handschrift tragen: Der schützenswerte Baumbestand bleibt erhalten und auf eine sensible Bebauung der Fläche wird geachtet. Auf dem Gelände wird das Institut für nachhaltige Materialentwicklung (INaM) unterkommen, das Lösungen für einen zukunftssicheren Ressourceneinsatz bei der Gewinnung und Rückgewinnung

von wertvollen Industriewerkstoffen entwickelt. „Im Institut für nachhaltige Materialentwicklung sollen alle Stationen des Produkt-Lebenszyklus betrachtet werden, von der umweltverträglichen Herstellung bis hin zur Wiederverwertung. Bis zum Beginn der Baumaßnahme möchten wir das Areal gemeinsam mit unseren Nachbarn für vielfältige Begegnungsformate nutzen.“, erklärt Ohm-Präsident Prof. Dr. Niels Oberbeck.

Zwischennutzung des Areals in den nächsten Jahren

Zwischenzeitlich hat das Urban Gardening-Projekt der Ohm auf dem Hirsvogel-Areal neue Wurzeln geschlagen. Dabei handelt es sich um ein seit 2019 bestehendes Lehrformat, das von Jahr zu Jahr immer größer geworden ist. Bis zu 80 Bachelor-Studierende aus Studiengängen vom Bauingenieurwesen über Informatik bis hin zu Sozialwissenschaften nahmen bereits an dem Seminar teil. Die Studierenden sammeln dabei nicht nur Erfahrungswissen rund



Heilkräuterführung mit Margit Schenk

ums Gärtnern, sondern reflektieren auch gesellschaftsbezogene Fragestellungen. Sie erhalten die Möglichkeit, das eigene Lebens- und Lernumfeld zu gestalten und gemeinwohlorientiertes Handeln zu erproben. In Kooperation mit Studierenden der Angewandten Chemie und der Hebammenwissenschaft ist ein Heilkräuterbeet entstanden. Auf dem Sommerfest der Hochschule präsentierte Margit Schenk von der Moritz Apotheke, was für Pflanzen die Studierenden dort angebaut haben und wie viel Heilkraft in ihnen schlummert. Dieses Wissen soll durch feste Informationstafeln auf dem Gelände auch dauerhaft vermittelt werden.

Zukunftsraum und Nachbarschaftsort

Mittelfristig soll eine Kultur der Nachhaltigkeit entstehen, die über den Campus hinaus in die Wirtschaft und Zivilgesellschaft vor Ort wirkt. Das Gelände an der Hirsvogelstraße könnte sich zu einem sichtbaren, interdisziplinären Zukunftsraum der Ohm entwickeln – als „Schaufenster“ nachhaltigkeitsbezogener Forschung, als Begegnungsort mit Nachbarschaft und Stadtgesellschaft sowie als Pilotfläche für campusweite Klimaanpassung. Die Ohm möchte dabei offen in den Dialog mit ihrem Umfeld treten. Hierfür stehen bereits verschiedene Projekte in den Startlöchern, etwa ein Repair Café. Für einen Escape Room zum Thema Nachhaltigkeit wurden Fördermittel beantragt. Da diese Formate



Heilkräuterbeet

aber, wie das Urban Gardening, aus der angewandten Lehre und Lehrforschung heraus entstehen werden, ist noch etwas Geduld gefragt. Kerstin Seeger, die das Urban Gardening mit dem Zukunftsraum Ohm verbindet, betont die Offenheit: „Auf dem Areal sind jederzeit alle willkommen, die achtsam und mit Liebe zur Natur sich dort aufhalten und vielleicht sogar mitgestalten möchten. Seit kurzem gibt es auch Bänke zum Verweilen. – Auf gute Nachbarschaft!“

An der Seite der Hochschule möchte sich auch die Innovation und Zukunft Stiftung (IuZ) weiter für den Zukunftsraum Ohm engagieren. Dank einer Anschubfinanzierung konnten bereits entstandene Ergebnisse zusammengetragen und die nächsten Schritte abgeleitet werden. Auch die Wünsche und Interessen der Nachbarschaft sollen einbezogen werden. Erste Gespräche mit dem Vorstadtverein Wöhrd hierzu sind sehr positiv verlaufen.

Text und Bilder: Green Office, Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Studentisches Projekt zum Gemeindehaus

Die Kirchengemeinde Wöhrd steht vor großen Herausforderungen: sinkende Mitgliederzahlen, veränderte gesellschaftliche Bedürfnisse und begrenzte finanzielle Mittel führen dazu, dass Räumlichkeiten wie das Gemeindehaus nicht mehr finanziert werden können.

Mit dieser Thematik haben wir uns im Sommersemester 2026 im Rahmen unseres Studiums der Sozialen Arbeit an der Technischen Hochschule Nürnberg beschäftigt. Wir sind Aljoscha Noack,

Marit Pickl, Vivian Finger und Selina Pfefferkorn und untersuchten im Modul Gemeinwesenarbeit das immer präsenter werdende Phänomen des Kirchenleerstands.

Zu Beginn führten wir deshalb Gespräche mit Pfarrer Ludvigsen-Lohse, der uns wertvolle Einblicke in die Gemeinde sowie statistische Informationen zur Bevölkerungsstruktur des Stadtteils zur Verfügung stellte. Darauf aufbauend führten wir eine Sozialraumanalyse



Die Arbeitsgruppe mit Pfarrer Ludvigsen-Lohse, Foto: privat

se durch. Im weiteren Verlauf fand ein Runder Tisch mit dem Pfarrer sowie einem Mitglied des Vorstadtvereins und der Kirchengemeinde statt und später hatten wir sogar die Möglichkeit mit der Vorstadtvereinsvorsitzenden Fr. Rudloff ins Gespräch zu kommen. Ebenso versuchen wir uns an der Netzwerkarbeit mit weiteren Akteur*innen.

Aufgrund der Nähe zur Technischen Hochschule und der Verfügbarkeit von Wohnraum bilden die Studierenden eine primäre Bedarfsgruppe des Stadtteils. Da diese aber meist nur ein paar Jahre in Wöhrd bleiben und dem Stadtteil sonst nicht verbunden sind, haben sie mit dem Stadtteil und dem Gemeindehaus relativ wenig zu tun. Es lohnt sich aber durchaus für diese Bedarfsgemeinschaft offen zu bleiben.

All diese Erkenntnisse münden in den Ergebnissen unseres Projektes: Das Gemeindehaus ist aufgrund seiner zentralen Lage im Stadtteil und seiner Fußläufigkeit ein zentraler Treffpunkt für Ältere. Auch die historische Bedeutung des Gemeindehauses für den Stadtteil ist nicht außer Acht zu lassen, da das Gemeindehaus schon seit über 100 Jahren besteht und den Zweiten Weltkrieg überlebt hat. Nun muss aber auch zukunftsori-

entiert gedacht werden und neue Ideen für eine Nutzung und die dringend benötigte Sanierung generiert werden.

Eine Lösung muss schnell her, da die jährlichen Energiekosten nicht mit den Einnahmen aus den Vermietungen gedeckt werden können.

Text: Aljoscha Noack, Marit Pickl, Vivian Finger und Selina Pfefferkorn



The advertisement is a vertical rectangle with a light blue top section, a large yellow middle section, and a light blue bottom section. In the top section, the TUI logo (a red stylized 'U' with a dot) is on the left, followed by the text 'TUI ReiseCenter' in bold red, and 'So geht Urlaub.' in smaller red text below it. The middle yellow section features the text 'Ihr Nr. 1' in large red font, with 'Nr.' in a smaller font. Below this, 'Reisebüro' is written in large black font, and 'in Wöhrd' is written in large red font. The bottom light blue section contains the address 'Stresemannplatz 10' and '90489 Nürnberg' in bold black font, followed by the phone number 'Tel. 09 11/58 88 80' and the email address 'nuernberg8@tui-reisecenter.de' in black font.

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Ihr Nr. 1
Reisebüro
in Wöhrd

Stresemannplatz 10
90489 Nürnberg
Tel. 09 11/58 88 80
nuernberg8@tui-reisecenter.de



Fenitzerplatz

Fenitzerplatzfest

ejn
Evangelische Jugend Nürnberg

19. September 2026

13⁰⁰ – 20⁰⁰ Uhr

Kulturprogramm

Musikrahmenprogramm mit
Klaus Brandl & Uli Wallauer-Faderl
Tänze

Großes Kinderprogramm

Veranstaltet vom Mammut Team &
Kindergarten Fenitzerplatz
Zauberer
Kindertreppelmarkt ab 13⁰⁰ Uhr

Essen & Trinken

Selbst gemacht:
Kaffee & Kuchen, Salate
Grill und Ausschank

Wir danken unseren Spendern

Gasthaus Engel	Bäckerei Böhmer
Eis im Glück	Cafe-Bar Garage
Bäckerei Düll	Avanti Pizza
Fisch Halbmaier	Café Belfiore
Bistro Feuerbach	Weinliebe Franken
Restaurant Tiflis	... und vielen weiteren



Hof-
flohmarkt
10-16 Uhr

Von Nachbarn für Nachbarn – ob Auf- oder Abbau, Salat oder Kuchenspende, das Fenifest braucht Dich. Melde dich unter **kontakt@fenifest.de** oder sprich uns an.



Der neue **Vorsorgekonfigurator**. Bestattungsvorsorge **bequem** von Zuhause aus.

Probieren Sie es unverbindlich aus!
bestattungsvorsorge.nuernberg.de
Alle Möglichkeiten, alle Preise.



www.bestattungsdienst.de

Schöner Schenken

Stresemannplatz 10 · 90489 Nürnberg
Tel. 0911/53 038 28 · Fax 0911/59 684 51

- * Blumen + Pflanzen
- * Hochzeitsdekos
- * Kreative Geschenkideen
- * Accessoires u.v.m.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

MITTWOCH NACHMITTAG GESCHLOSSEN

Sa. 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Inh. Susanne Lothar

14.

Hofflohmarkt

**N Ü R N B E R G
R E N N W E G**

**Samstag, 19. September 2026
von 10-16 Uhr**

**DABEI
SEIN
IST
ALLES!**

**Flohmarkt, Nachbarschaftsfest
und Stadtteilbegegnung in Einem.**

**f Hofflohmarkt Rennweg
hofflohmarkt-rennweg@gmx.de**

Gleich anmelden!

**FENITZERPLATZ-FEST
VON 13 - 20 UHR**



Der Keßlerplatz

Der Keßlerplatz soll zum Raum für Begegnung werden

Der Keßlerplatz ist eines der Impulsprojekte, das die Stadt Nürnberg bei der Bewerbung um die Landesgartenschau 2030 vorgeschlagen hat. Der erste Schritt zur Umgestaltung des hauptsächlich als Parkfläche genutzten Platzes war die Ausschreibung eines Wettbewerbs, eines sogenannten Werkstattverfahrens, bei dem die Bürgerinnen und Bürger mitreden können.

Die Umgestaltung des Keßlerplatzes in Wöhrd ist ein wichtiger Baustein der Landesgartenschau Nürnberg 2030. Die stark versiegelte Fläche im Zentrum des Platzes soll in eine vielfältige und naturnahe Grünfläche umgewandelt werden. Wichtige Themen sind dabei Entsiegelung, Klimaanpassung, die Förderung von Biodiversität sowie die Vernetzung und Aufwertung des städtischen Grünraums.

Es geht um die Rückgewinnung des Stadtraums für die Bürgerinnen und Bürger. Ziel ist nicht ein zusätzlicher Park, sondern ein grüner Stadtplatz als Trittstein zwischen Cramer-Klett-Park und Wöhrder Wiese. Und zwar an einer Stelle, an der es mit der Ohm-Hochschule und der Maria-Ward-Schule besonders schätzenswerte Nutzungen gibt. Der Keßlerplatz wurde als Projekt



Vortrag auf der Auftaktveranstaltung

für die Landesgartenschau ausgewählt, weil es unter anderem Bestandteil des Masterplans Freiraum ist, der die Verbesserung der Nürnberger Grün- und Freiraumsituation zum Ziel hat.

Eine Modellfunktion

Der Keßlerplatz kann eine Modellfunktion übernehmen: Er dient als „grüne Brücke“, als beispielhaftes Projekt für innovative Entsiegelungsmaßnahmen und Schwammstadtfunktionen und als Raum für Begegnung, Ruhe und nachhaltige Stadtnutzung. Seine umwelt- und sozialverträgliche Neugestaltung soll zeigen, wie stark versiegelte Innenstadtfächen in klimaresiliente, nutzbare Freiräume transformiert werden können. Wie das in der konkreten Umsetzung aussehen kann, wird im intensiven Dialog mit der Bürgerschaft entwickelt. Das Planungsteam wird im Rahmen eines sogenannten dialogorientierten Werkstattverfahrens gefunden. Drei Büros präsentieren ihre Ideen öffentlich und erarbeiten mit den Bürgerinnen und Bürgern schrittweise Lösungsansätze.

Das sind:

- Franz Reschke Landschaftsarchitektur GmbH Berlin
- bauchplan Landschaftsarchitektur und Stadtplanung (München, Berlin, Wien)
- adlerolesch Landschaftsarchitekten Nürnberg



Infostände auf der Auftaktveranstaltung

Warum ein Werkstattverfahren?

Ein Werkstattverfahren ist ideal für die Umgestaltung eines innerstädtischen Parkplatzes zu einem grünen Platz, weil es durch die Zusammenarbeit und den Dialog verschiedene Perspektiven und Expertisen von Fachleuten, lokalen Akteuren und der Bürgerschaft integriert. Dabei ermöglicht das Werkstattverfahren durch schrittweise Annäherung an Lösungen und öffentliche Beteiligung eine Konsensbildung. Beim Keßlerplatz wird die Frage nach der Zahl der zu erhaltenden Stellplätze kontrovers betrachtet. Das ergab die erste Veranstaltung in der Ohm-Hochschule.



Der Keßlerplatz

Der intensive Austausch mit den drei Planungsbüros stand im Mittelpunkt der zweiten Bürgerbeteiligung zur Umgestaltung des Keßlerplatzes im Zuge der Landesgartenschau Nürnberg 2030. Die Landschaftsarchitekten und -architektinnen hatten ihre ersten Skizzen mitgebracht und dabei schon einige Anregungen aus der Auftaktveranstaltung berücksichtigt. Das Büro Bauchplan stellte seine Idee unter dem Motto „World Wöhrd Wild“ vor, Franz Reschke und sein Team präsentierten das Konzept eines grünen Stadtplatzes und das Büro AdlerOlesch die „Klima Fabrik“.

Im nächsten Schritt werden die Planer mit den Eindrücken auch dieser Veranstaltung weiterarbeiten, um sie abschließend am Freitag, 31. Juli, der Bürgerschaft und einer Fachjury vorzustellen. Dann steht das Team fest, dass die Umgestaltung des Keßlerplatzes planen wird.

Text und Bilder: Landesgartenschau Nürnberg 2030 GmbH

radio blank

**Ältestes und größtes Fachgeschäft
im Nord-Osten von Nürnberg**

Eigener Kundendienst – Meisterbetrieb

**Ihr Fachgeschäft für Reparatur und Verkauf
von Fernsehern - HiFi - Video - Elektrogeräten**

90489 Nürnberg · Sulzbacher Str. 95 · ☎ 55 22 85, 55 22 89

100%
natürliches Eis

*Bein Eis,
dein Glück*

Eis im Glück

 eisimglueck

 eisimglueck

 www.eisimglueck.de

 0911-548 320 41

Bucher Straße 45, Nürnberg

Fenitzer Platz 4, Nürnberg

Hermann Kesten – ein Nürnberger Weltbürger

Im Eckhaus Fichtestraße 46, unweit der Bismarckschule, wohnte einst einer der berühmtesten Söhne der Stadt: Hermann Kesten. Heute erinnern das Zeitungs-Café in der Stadtbibliothek und ein Gymnasium in der Fürther Straße an seinen Namen. Doch wer war dieser Mann? Kesten wurde 1900 in Podwołoczyska in der heutigen Westukraine geboren und wuchs in einer jüdischen Kaufmannsfamilie auf. 1904 zog die Familie nach Nürnberg. Ihre erste Wohnung fand sie in der Martin-Richter-Straße 18, einem schlichten Haus in Stadtparknähe. Es folgten die Ludwig-Feuerbach-Straße 63 und schließlich das mächtige Eckhaus in der

Fichtestraße 46 – gleich um die Ecke von der Bismarckschule, die Hermann besuchte. Alle drei Häuser stehen heute noch im Stadtteil Rennweg, wenn auch modernisiert. Keines trägt bislang eine Tafel oder einen anderen Hinweis auf seinen einst berühmten Bewohner. 1918 starb Kestens Vater an den Folgen einer Kriegsverletzung. Die Mutter musste nun allein für den Unterhalt



Hermann Kesten mit seiner Familie, Fotografie 1910

sorgen: Sie führte nacheinander einen Eier-, einen Bürsten- und Besenhandel sowie einen Trödelhandel und eröffnete schließlich 1921 ein Textilwarengeschäft in der Breiten Gasse 66. Hermann legte 1919 am Melanchthon-Gymnasium sein Abitur ab, studierte in Erlangen und Frankfurt – Jura, Geschichte, Germanistik und Philosophie – und half nach dem Studienabbruch



Hermann Kesten 1936

bis 1926 im Geschäft seiner Mutter mit. Dann reiste er durch Europa und Nordafrika, bevor er 1927 nach Berlin zog. Dort arbeitete er als Lektor im Kiepenheuer-Verlag und wurde als leidenschaftlicher Förderer schriftstellerischer Talente bekannt – man nannte ihn den „Freund der Dichter“.

Als Schriftsteller gilt Kesten als einer der Hauptvertreter der literarischen Neuen Sachlichkeit. Sein Debütroman „Josef sucht die Freiheit“ erschien 1927, der Folgeroman „Ein ausschweifender Mensch“ 1929. Beide kreisen um die Auflehnung gegen gesellschaftliche Zwänge. Im Exil wandte er sich dem historischen Roman zu: „Ferdinand und Isabella“ (1936), „König Philipp der Zweite“ (1938) und „Die Kinder von Gernika“ (1938) – eine direkte Antwort auf die Bombardierung der baskischen Stadt durch

die deutsche Luftwaffe. Seine Werke wurden in den 1930er Jahren in über zwanzig Sprachen übersetzt.

Wegen seines jüdischen Glaubens und seiner politischen Überzeugungen floh Kesten 1933 nach Frankreich. Nach seiner Internierung bei Kriegsausbruch emigrierte er 1940 in die USA, wo er

sich für zahlreiche vom NS-Regime verfolgte Künstler einsetzte und manchem von ihnen das Leben rettete. In der Nachkriegszeit mischte er sich als Präsident der Schriftstellervereinigung PEN – von 1972 bis 1976 leitete er den deutschen PEN – und als „Geist der Unruhe“ lautstark in die Debatten der Bundesrepublik ein. Er lebte abwechselnd in New York und Rom, zog sich

nach dem Tod seiner Frau nach Basel zurück und starb dort 1996.

Nürnberg ehrte ihn vielfach: mit dem Stadtpreis 1954, dem Nelly-Sachs-Preis 1977, der Ehrendoktorwürde der Universität Erlangen-Nürnberg 1978 und der Ehrenbürgerwürde 1980. 1995 stiftete er persönlich das Preisgeld für den ersten Internationalen Nürnberger Menschenrechtspreis. Heute erinnern



„Kesten im Café“, Gemälde von Michael Mathias Precht (1926-2003)

eine Büste im Pellerhaus, eine Bronzestatue im Innenhof der Stadtbibliothek, das Hermann-Kesten-Haus an der Bismarckschule und das nach ihm benannte Gymnasium in der Fürther Straße an einen Mann, der die Welt bereiste – und Nürnberg nie vergaß.

Daniel Gürtler, Geschichte Für Alle e.V.



Das Wohnhaus Fichtestraße 46, Fotografie 2025.





RICHTER
... richtig gut zum Fuß !

Orthopädie · Schuhe · Bewegung

- Schuheinlagen
- Bandagen und Orthesen
- Kompressionsstrümpfe
- Lauf- und Bequemschuhe
- Schuhe nach Maß



www.richterpaedie.de

2 x in Nürnberg
Am Stadtpark 2 (im Parcside)
Telefon: 0911 / 891 08 03
Leipziger Straße 31
Telefon: 0911 / 59 49 92

Stadt (Ver)führun gen

1000 Routen
1 Wochenende
10 Euro*

Zeitfenster

Nürnberg
und Fürth

18.-20.09.2026

PROJEKTBURO KULTUR

DANKE



SVH
raum für perspektive



Fröhlich in den Sommer

Wöhrder Treffpunkt im BRK-Seniorentreff
(Nunnenbeckstraße 47)

Laufende Angebote

- Telefonische Beratung und persönliche Einzelgespräche
- Hausbesuche
- Gedächtnistraining und Sportkurse
- Digitalsprechstunde



Ich lade Sie sehr herzlich zu unserem monatlichen Frühstück ein, jeweils 09:30 – 11:30 Uhr:

- 25.09.2026 mit einem Vortrag über die Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- 30.10.2026 im Anschluss der Vortrag "Fit für den digitalen Alltag"
- 27.11.2026 mit einem Vortrag über Alkoholabhängigkeit – Erfahrungen, Probleme, wie gehe ich damit um?
- 18.12.2026 Weihnachtliches Freitagfrühstück
- 29.01.2027 mit einem Diavortrag "Farbenfrohe Bilderreise durch Portugal und Madeira am Rande Europas"

ENGEL
Kneipe & Garten

Schoppershofstr. 53
90489 Nürnberg
täglich ab 17 Uhr
Tel. 0911 / 559251



Laufende Kurse

Bitte melden Sie sich bei Interesse zu Kursen und Veranstaltungen vorher bei der Netzwerkkoordinatorin Elisabeth Gugel unter 0911/5301-183.

- Sport & Bewegung „Von Kopf bis Fuß“ - Sturzprävention mit Bernd Seibold, Montag von 10:15-11:15 Uhr, Einstieg jederzeit möglich, Seniorennetzwerk BRK
- „Mach mit - bleib fit“ - Kraft- und Balancetraining mit Annegret Burkert (Physiotherapeutin und Yoga Lehrerein), Montag von 14:00-15:00 Uhr, Einstieg jederzeit möglich
- Gymnastikraum der Zionsgemeinde, Hohfederstr. 33, Kosten: 50,- € für 10 Einheiten
- „Spaß fürs Gehirn“ – Gedächtnistraining mit Anita Sorger (zertifizierte Gedächtnislehrerin), Mittwoch von 10:00-11:30 Uhr, Einstieg jederzeit möglich, Seniorennetzwerk BRK, Nunnenbeckstraße 47, Kosten: 60,- € für 10 Einheiten
- Spielerisches Gehirnjogging – Genes, Termine auf Anfrage
- Digitalsprechstunde für Handy und Laptop, Donnerstag 10:30-12:30 Uhr, Anmeldung erforderlich

Vielen Dank und ich freue mich auf Sie. Ihre Frau Gugel



Dr. med. Olaf Kopetsch
Facharzt für Neurochirurgie
Masterzertifikat der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft (DWG)

Unser Behandlungsschwerpunkt sind Bandscheibenschäden und Spinalkanalstenosen. Durch zielgenaue röntgengestützte Infiltrationen an der Hals- und Lendenwirbelsäule kann in vielen Fällen eine mögliche Operation umgangen werden.

Äußere Sulzbacher Straße 5
90489 Nürnberg
Telefon: **0911 - 5 10 92 40**

Neurochirurgische Praxis
Dr. med Olaf Kopetsch
konservative und operative Wirbelsäulenthapie



Email: info@neurochirurgie-kopetsch.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Termine der christlichen Gemeinden

St. Josef

Reguläre Gottesdienste

Sonntags um 9:30 Uhr

Wortgottesfeiern

19.09.26, 19:00 Uhr: Abendkirche „Weckruf zum Lebendigsein“

05.12.26, 19:00 Uhr: Abendkirche „Gesang ist Dasein – Musikalisches Abendgebet“

Schafkopfen im Pfarrsaal St. Josef, jeweils 19:00 Uhr:

18.09.26, 23.10.26, 20.11.26 und 18.12.26

Weitere Informationen zu Gottesdiensten und Terminen
finden Sie auf der Website: <https://allerheiligen-nuernberg.de>



Reformations-Gedächtnis-Kirche

Regelmäßige Termine

Montag, 10 Uhr: Kreatives Arbeiten für Jedermann

Montag, 17 Uhr: Tischharfengruppe, Montag, 19 Uhr: Posaunenchor

Dienstag 10 Uhr: Seniorengymnastik für Frauen über 60

Dienstag 10 Uhr: Tanzkreis

Dienstag, 17 Uhr: Kinderchor

Jeden zweiten Dienstag, 14:30 Uhr: Kaffee und Mehr - Treffen für Senioren,

Mittwoch, 10 Uhr: Aquarell- und Zeichengruppe

Mittwoch, 15 Uhr: Buchausleihe, Gemeindehaus Bücherei

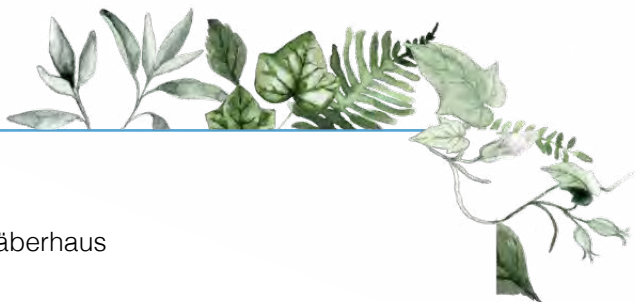
Freitag, 18 Uhr: Gospelchor „Sanjola“ (deutsch-afrikanisch)

Trompeten-, Klavier- und Orgelunterricht nach Vereinbarung

Weitere Informationen zu Gottesdiensten und Terminen
finden Sie auf der Website: <https://www.maxfeld-evangelisch.de>



St. Bartholomäus



05.08.2026, 14:00 Uhr:

Friedhofscafé vor dem Totengräberhaus

23.08.2026, Kirchweihsonntag:

8:30 Uhr: Totengedenken auf dem Friedhof Wöhrd

10:00 Uhr: Kirchweih-Gottesdienst

14:30 Uhr: Kirchweih-Café in der St. Bartholomäuskirche

27.09.2026, 10:00 Uhr:

Gottesdienst mit Jubelkonfirmation der Jahrgänge 1946, 1956, 1961, 1966, 1976 und 2001

11.10.2026, 10:00 Uhr: Regionaler Gottesdienst

11:00 Uhr: Matinee mit Chören der Region Nord-Ost

25.10.2026, 10:00 Uhr:

Festgottesdienst zum 70-jährigen Jubiläum der Wiedereinweihung der St. Bartholomäuskirche mit Regionalbischöfin Elisabeth Hann von Weyhern

14.11.2026, 17:00 Uhr:

Konzert des Blockflötenorchesters flautissimo: „Eine Flöten-Sinfonie“.

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten. Mehr Infos unter: www.petra-menzl.de

22.11.2026, Ewigkeitssonntag

9:30 Uhr: Gottesdienst mit Totengedenken und musikalischer

Begleitung durch den Projektchor St. Bartholomäus

Weitere Informationen zu Gottesdiensten und Terminen finden

Sie auf der Website: <https://www.st-bartholomaeus-nuernberg.de>



Geburtstage

Allen Vereinsmitgliedern, die in den Monaten August bis Januar Geburtstag haben, wünschen wir alles erdenklich Gute, Glück und vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr!

Ihr VVV

August

01.08. Barbara Auer
Dr. Werner Dick
02.08. Knut Engelbrecht
Bianca Hertlein
Claudia Redetzki-Kühnl
04.08. Leni Kusch
05.08. Hannes Ostermayer
06.08. Ioana Röhrig
Yvonne Fleischmann
07.08. Christine Gehrig
Dieter Ott
08.08. Eva-Maria Amtmann
Gerda Lorch
Helmut Silbermann
Lisa Simon
09.08. Reinhard Mechtold
11.08. Mark Bartholl
Oskar Gietl
12.08. Doris Brendler
13.08. Georg Dreßel
15.08. Anne-Kathrin Pilz
Hans Schatz
17.08. Thomas Schmidt
Christiane Walther
19.08. Anja Dave
Marion Ott
21.08. Ingrid Dorner
Franz Fertig
24.08. Leni Metzger
25.08. Hildegard Gömmel
Wilhelmine Goss
Robert Hampel
Günther Möller
Ludwig Neumeier
Edith Sander
30.08. Iris Schatz

September

01.09. Wolfgang Pfettner
03.09. Norbert Stamminger
04.09. Jutta Silbermann
05.09. Elke Helene Habel-Tiefel
Karlheinz Ziolk
07.09. Matthias Frühauf
Michael Pohl
08.09. Karin Mechtold
Ulrich Pohl
Milka Weiß
13.09. Christiane Pohl
Jörg v. Rochow
Karin Schuster
14.09. Christa Attmanspacher-Mueller
16.09. Holger Lauer
18.09. Peter Wörl
Roland Wörl
19.09. Hannelore König
20.09. Martina Kuhn
21.09. Joachim Volkamer
23.09. Prof. Dr. Herbert Eichele
24.09. Herbert Fuchs
Dr. Gabriele Sitzmann
25.09. Birgit Budde
26.09. Reinhard Kuhn
Katharina Pletl
27.09. Nicola Fischer
30.09. Gerhard Domes

Oktober

01.10. Sigrid Eichele
02.10. Dr. Regina Fritz
04.10. Margarete Maier
05.10. Sabine Winkler
06.10. Dieter Nikolai
08.10. Heidi Drachsler
09.10. Georg Hutflesz
12.10. Horst Colombier
Hannelore Pfriem
Markus Sedlmeier
13.10. Michael Münzel
16.10. Silvia Frohmader
17.10. Jutta Richter-Lang
18.10. Claudia Aversch
Günter Schmidt-Klör
Marc Simon
19.10. Klaus Dieter Marks
21.10. Klaus Köppen
Eva Schuh
24.10. Sabine Woschek
25.10. Gaby Scheibinger
26.10. Philipp Burger
Elke Hacker
Hannelore Schmidt
27.10. Alexandra Gleißner
Anja Hummel
28.10. Thomas Vogel
29.10. Helga Ixmeier
30.10. Christina Haas
31.10. Dieter Barth



Unsere Mitglieder

November

- 02.11. Brigitte Rohrer
- 04.11. Karl-Heinz Fischer
Waltraud Salewski
- 05.11. Gaby Colaanni
Ursula Gleissner
Wilfried Hauff
Margrit Volkert
- 06.11. Astrid Arendt
- 08.11. Christian Bedau
- 09.11. Dr. Dorothea Caspary
- 10.11. Barbara Hildebrand
- 11.11. Monica Hain
- 14.11. Lisa Newel
Heidemarie Wörlein
Waltraud Pichler
Peter Gross-
Fleischmann
- 15.11. Angelika Kohl
- 16.11. Stephan Fenzl
- 17.11. Elfi Danner
- 19.11. Melanie Baumann
Maria Reiling
- 20.11. Michael Fries
- 21.11. Günter Wellhöfer
- 22.11. Josef Drachsler
- 24.11. Marina Mechtold
- 25.11. Wolfgang Kraft
- 26.11. Hagen Bonesky
Karla Rammrath
Dr. Frank Schmidt
Waltraud Schulz

Dezember

- 02.12. Reiner Botsch
Peter Feß
Gudrun Schäfer
- 03.12. Roswitha Richter
- 04.12. Edeltraud Ortman
- 05.12. Anita Müssig
Brigitte Pöllot
- 07.12. Franz-Joseph Heinrich
Höpfel
- 08.12. Marion Niebelschütz
Susanne Rudloff
- 10.12. Claudia Fiedler
Lisa Hopp
Ursula Zeilinger
- 12.12. Christian Hain
Dieter Lanzl
Ronald Rössler
- 15.12. Günter Gömmel
Ruth Reissmann
- 16.12. Helmut Baum
- 17.12. Karl Bauer
Gerhard Müller
- 18.12. Britta Walthelm
- 19.12. Sandra Manthey
Dirk Such
- 20.12. Georg Kaltenbacher
Maike Volger
- 21.12. Julia Reck
Robert Riedmaier
Joachim Schmid
Hans Schmidt
- 22.12. Margarete Böhm
Erna Moser
Gertraud Neumeier
- 25.12. Christine Sandmeier
- 26.12. Norbert Wibmer
- 28.12. Hiltrud Gödelmann
Michael Schneider
- 30.12. Peter Wolf
- 31.12. Dr. Dr. Georg Tischler

Januar

- 01.01. Rosemarie Kossak
- 02.01. Anna Eichenseer
Reinhard Niebelschuetz
- 03.01. Frank Hertlein
- 05.01. Karin Bittlinger
Marika Dombos
Peter Przybilla
- 06.01. Manfred Bauch
Renate Uebler
- 07.01. Marco Kistner
Andrea Knoll
- 08.01. Manuela Feß
- 09.01. Irene Dürr
Elfriede Loos
Christian Röhrli
- 10.01. Eva Wüsthoff
- 13.01. Göran Fedder
Samir Nwaisser
Petra Schellerer
- 15.01. Dr. Dieter Lehmann
- 16.01. Gisela Kauppert
- 18.01. Martina Büttner
Claus-Micha Löblein
- 19.01. Thomas Deuerlein
Philipp Schneider
- 21.01. Peter Harzer
- 23.01. Dr. Thomas Vogel
- 24.01. Herta Pettenkofer
- 25.01. Wenzel Naumann
- 26.01. Karl-Heinz Gramss
Gunda Renninger
Thorben Starke
- 27.01. Barbara Fitzthum
Gabriele Kasperek
Christian Nittel
- 29.01. Hartmut Schröder
- 30.01. August Müller
Beatrice Spanner
- 31.01. Ulrich Fitzthum

Stationäre Pflege

Ambulante Pflege

Tagespflege

Kurzzeitpflege



Wir pflegen ausgezeichnet

NürnbergStift – Gewinner des
Nürnberger Pflegepreises 2025/26

Komm in unser starkes Team!

Mehr Info unter Tel. 0911 231 66800



- Bezahlung nach Tarif
- Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge



- Fahrkartenzuschuss
- Fahrradleasing
- beste Anbindung an Öffis



- Mitarbeiterrabatte
- Gesundheitsangebote
- Fortbildungsmöglichkeiten



Jetzt bewerben!

www.nuernbergstift.de



Vorstadtverein Nürnberg-Wöhrd von 1877 e. V.

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen/wir unseren Beitritt zum Bürgerverein mit folgender Mitgliedschaft:

(Zutreffendes bitte ankreuzen. Der Beitragssatz ist der Jahresmindestbeitrag.)

☐

Einzelmitgliedschaft 16,- €

☐

Familien-/Firmenmitgliedschaft 24,- €

1. Nachname Vorname Geburtstag

2. Nachname Vorname Geburtstag

Bei Familienmitgliedschaft

E-Mail

Straße, Hausnummer PLZ Wohnort

Ort den Datum Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat

Ich/wir ermächtige(n) Sie, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom Vorstadtverein Nürnberg-Wöhrd von 1877 e. V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags erlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name des Kontoinhabers

Straße, Hausnummer PLZ Wohnort

IBAN

BIC

Ort den Datum Unterschrift

Zahlungsempfänger

Vorstadtverein Nürnberg-Wöhrd von 1877 e. V.,
Deichslerstraße 19 Rgb, 90489 Nürnberg,
www.vorstadtverein-woehrd.de,
vorstadtverein-woehrd@web.de

Bitte Rückseite beachten!



Zum Datenschutz

Uns im Rahmen des Aufnahmeverfahrens oder einer Mitgliedschaft übermittelte personenbeziehbare Daten sind notwendige Daten im Rahmen einer vertraglichen Beziehung und unterliegen datenschutzrechtlichen Vorschriften, die wir durch entsprechende organisatorische und technische Vorkehrungen

beachten. Wir geben ohne Ihr ausdrückliches Einverständnis grundsätzlich keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter, sofern gesetzliche Vorschriften nicht dagegen stehen.

Nähere Details finden Sie in der Datenschutzerklärung unter www.vorstadtverein-woehrd.de



Zur Website des VVW:

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung in der Vereinszeitung, im Internet und Fotos vom Vereinsleben

Für den Fall meiner Aufnahme in den Verein erkläre ich hiermit durch meine Unterschrift mein Einverständnis mit der Veröffentlichung meines Namens in der Vereinszeitung, im Internet zum Zwecke der Mitgliederinformation über die Tatsache meines Eintritts.

Es besteht kein Zwang zur Einwilligung. Sie hat keinerlei Einfluss auf das Aufnahmeverfahren und dessen Ausgang. Ich bin damit einverstanden, dass mein Bild in den genannten Medien auf Fotos bei den Veranstaltungen des Vereins veröffentlicht wird (bitte ggf. streichen).

_____, den _____
Ort Datum Unterschrift

Redaktionsschluss für das Heft 01/2027 ist der **18.12.2026!**



INTELLIGENT MODERNISIEREN

Ihr Profi rund
um Elektrotechnik

deffner
elektro elektronik
FACHBETRIEB FÜR GEBÄUDETECHNIK

Deffner Elektro-Elektronik GmbH
Ostendstraße 132
90482 Nürnberg
Telefon +49 911 9545953
mail@deffner-elektrotechnik.de

www.deffner-elektrotechnik.de

ABB BUSCH-JÄGER GIRA hager LEDVANCE MERLIN ELECTRONIC OSRAM STRIEBEL & JOHN

 e-masters



sicher gut
verkaufen
+ vermieten

Immobilienfachwirt 0163/88 36 750
www.peterwoerl-immobilien.de
info@peterwoerl-immobilien.de

*Sehr geehrte Kunden,
ich setze mich gerne
für Sie ein und finde
den passenden Käufer
sowie den geeigneten
Mieter. Bei mir sind Sie
als Kunde König.
Einstweilen herzlichst
Ihr Peter Wörl.*



Vorstadtverein Nürnberg-Wöhrd von 1877 e.V.
Deichslerstr. 19, Rückgebäude
90489 Nürnberg

Bei Unzustellbarkeit oder Mängel in der Anschrift,
Anschriftenberichtigungskarte senden an:
Vorstadtverein Nürnberg-Wöhrd von 1877 e.V.,
Deichslerstr. 19, Rückgebäude, 90489 Nürnberg



www.vorstadtverein-woehrd.de



www.instagram.com/vorstadtverein_woehrd



www.facebook.com/VorstadtvereinWoehrd

Impressum:

Vorstadtverein Wöhrd von 1877 e.V.

1. Vorsitzende: Brigitte Wellhöfer
Tel. 53 22 79

Adresse: Deichslerstr. 19 (Rückgeb.)
90489 Nürnberg

E-Mail: vorstadtverein-woehrd@web.de

Internet: www.vorstadtverein-woehrd.de

Redaktion: Susanne Rudloff und Margit Grau,
Tel. 55 24 22

Internetbeauf-
tragte & Anzeigen: Lina Metzger

Layout: Lisa Simon

Druck: Druckerei Müller, Tel. 53 26 47,
info@muellerprint.de

Bankverbindung

IBAN: DE88 7605 0101 0001 3276 41

BIC: SSKNDE77XXX (Sparkasse Nbg)

